



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Pressedienst Chemie

08/24
18. April 2024

Ehrenmitgliedschaft für Heribert Offermanns

Auszeichnung im Rahmen des SEC-Jahrestreffen

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) ernennt Professor Dr. Dr. h.c. Heribert Offermanns zum Ehrenmitglied. Die GDCh würdigt damit seine Verdienste um die Förderung der Chemie im Allgemeinen und sein Engagement für die Ziele der GDCh im Besonderen. Die Auszeichnung erfolgte bereits im Jahr 2023, die feierliche Verleihung findet nun am 8. Mai im Rahmen des Jahrestreffens der GDCh-Fachgruppe Seniorexperten Chemie (SEC) in Magdeburg statt.

GDCh-Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 90 04 40
D-60444 Frankfurt/Main
Tel: 069/ 7917 493
Fax: 069/ 79171493
E-Mail: pr@gdch.de

Mit der Auszeichnung würdigt die GDCh Heribert Offermanns langjähriges Engagement sowie seine wertvollen Beiträge zur Darstellung der Chemie in der Öffentlichkeit. Offermanns war 14 Jahre lang Mitglied des GDCh-Vorstandes, davon acht Jahre als gewähltes Mitglied und sechs Jahre als kooptiertes Mitglied als Schatzmeister. Offermanns spielte eine entscheidende Rolle bei der Gründung und Stärkung der Fachgruppe Seniorexperten Chemie. Auch die GDCh-Fachgruppe Chemieunterricht prägte er entscheidend. Er war lange Zeit in der GDCh für die Themen Fortbildung und Chemiedidaktik verantwortlich und initiierte unter anderem den Heinrich-Roessler-Preis für besondere Verdienste um den Chemieunterricht.

Offermanns verfasste zahlreiche Beiträge für die GDCh-Mitgliederzeitschrift „Nachrichten aus der Chemie“ und allgemeinverständliche Artikel für die Zeitschrift „Chemie in unserer Zeit“. Damit trug er wesentlich dazu bei, Chemie der interessierten Öffentlichkeit verständlich zu erklären.

Neuem gegenüber zeigte Offermanns sich stets aufgeschlossen. So war er 2006 spontan bereit, bei den neu gegründeten Seniorexperten Chemie

Diesen Text können Sie im Internet abrufen unter <http://www.gdch.de>

(SEC) in verschiedenen Arbeitskreisen mitzuwirken. Seine Idee zu allgemeinverständlichen Vorträgen bei den SEC-Jahrestreffen sind mittlerweile zum Markenzeichen geworden. Die beiden ersten SEC-Jahrestreffen organisierte und plante er fast im Alleingang und trug damit zur erfolgreichen Entwicklung der Fachgruppe entscheidend bei.

Heribert Offermanns wurde 1937 in der Nähe von Aachen geboren. Sein Studium der Chemie schloss er an der RWTH Aachen mit der Promotion ab. 1968 trat er in die Degussa AG ein, wo er zunächst in der Chemie- und Pharmaforschung sowie als Betriebsleiter tätig war. Von 1976 bis 2000 war Offermanns Vorstandsmitglied mit Zuständigkeiten für Forschung & Entwicklung sowie Operative Bereiche und Regionen. In dieser Zeit prägte er unter anderem den Auf- und Ausbau des Degussa-Forschungszentrums in Hanau-Wolfgang. Offermanns ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Arbeiten und allgemeinverständlicher Artikel und Inhaber vieler, weltweit angemeldeter Patente. Neben seinem Engagement in der GDCh war er Mitglied des Senats der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und Mitglied und Vorsitzender des Fonds der Chemischen Industrie (FCI). Auch dem Hochschulrat der Goethe-Universität Frankfurt sowie den Kuratorien der Universität Regensburg und der Paul-Ehrlich-Stiftung gehörte er an. Offermanns war außerdem Vorsitzender des Kuratoriums des Max-Planck-Instituts für Festkörperforschung in Stuttgart und hatte einen Lehrauftrag an der Goethe-Universität Frankfurt inne. Er blickt auf zahlreiche Auszeichnungen und Würdigungen zurück, wie unter anderem die Ehrendoktorwürde der Ingenieurwissenschaften an der RWTH Aachen, die Carl-Duisburg-Plakette der GDCh (1988), den Karl-Winnacker-Preis des Marburger Universitätsbundes (2001) sowie das Verdienstkreuz 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland (2011).

Die Auszeichnung mit der Ehrenmitgliedschaft erfolgt im Rahmen einer Feierstunde während des Jahrestreffens der GDCh-Fachgruppe Seniorexperten Chemie (SEC). Die Tagung – in diesem Jahr unter dem Motto „Impulse für eine nachhaltige Entwicklung“ – findet vom 6. bis 8. Mai in Magdeburg statt. Auf dem Programm stehen spannende Vorträge aus allen Bereichen der Chemie, die sich alle durch ihren Alltagsbezug sowie ihre Verständlichkeit auszeichnen. Neben dem wissenschaftlichen Programm lädt ein abwechslungsreiches Begleitprogramm zum Netzwerken und Erkunden von Magdeburg ein.

Weiterführende Informationen zur Tagung finden sich unter www.gdch.de/sec2024

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) ist mit rund 30 000 Mitgliedern eine der größten chemiewissenschaftlichen Gesellschaften weltweit. Sie unterhält 27 Fachgruppen, darunter die Seniorexperten Chemie (SEC) mit über 400 Mitgliedern. Die meisten Seniorexpertinnen und -experten haben eine Hochschulausbildung und waren während ihres Berufslebens in verantwortlicher Position in Industrieunternehmen, Bildungseinrichtungen (zum Beispiel Hochschulen und Schulen), Forschungsinstituten oder Behörden aktiv. Heute engagieren sie sich ehrenamtlich in drei SEC-Arbeitskreisen „Netzwerk“, „Öffentlichkeitsarbeit“ sowie „Schule-Bildung-Beruf“.

Bildmaterial zum Download:



Professor Dr. Dr. h.c. Heribert Offermanns (Bild: privat)